Zeitreise mit Folgen

Von YashiruChan

Kapitel 17: Kapitel 17

Hallo ihr Lieben,

wow, dass ist nun schon Kapitel 17! Ich hätte nie gedacht, dass ihr die FF so lange mitverfolgt, und deswegen möchte ich mich bei allen die mitlesen und mir dann vielleicht sogar ein Komment schreiben, mich herzlich bedanken. Vielen vielen lieben Dank, ihr seid einfach klasse!

Viele Grüße und viel Spaß beim Lesen,
wünscht euch

Eure Yashi

_____KAPITEL 17_____

Kapitel 17:

Bulma:

Eigentlich sollte ich Vegeta ja dankbar sein, dass er mich vor dem Typen gerettet hat. Aber dieser arrogante Kerl, was bildet er sich bloß ein, als ob ich auf dessen Hilfe angewiesen wäre. Und überhaupt, jetzt weiss ich immer noch nicht mit wem ich es zu tun gehabt habe. Ich muss zugeben, ich bin neugierig wer das war. Ob ich noch mal wieder sehe? Oder lieber nicht, sonst verfall ich ihm wieder so und dann fliegt unsere Tarnung auf, aber wow, wenn er einen so tollen Charakter hat wie er aussieht, dann ist er einfach himmlisch, kein Vergleich zu Vegeta, der meint er müsse wie ein altes Waschweib zicken. Wie benimmt der sich eigentlich, der passt echt hier her, hier hatten sie auch keine Manieren... okay bis vielleicht auf ihn. Die Augen waren einfach zum dahin schmelzen. So sanft und trotzdem wirkten sie aufgeweckt und klug..."Erde

an Onna?!" ich blinzelte verdutzt, Vegeta wedelte mit der Hand vor meiner Nase rum. Irritiert sah ich ihn an. "Was willst du?" "Sicher nicht dich flachlegen." Kam es muffig zurück. "Du mich auch Vegeta." Ich stand auf und wollte aus dem Zimmer, wenn er hier war, lag gleich ein schlechtes Charma über dem Raum. "Halt." Er hielt mich fest. "Zick nicht gleich so rum nur weil ich dich von irgend so einem dahergelaufenen Bauerntölpel runtergeholt hab!" Das war ja wohl die Höhe, hab ich das richtig verstanden? Er fühlt sich auch noch im Recht, weil ich etwas Nähe wollte. "Du hast sie doch nicht mehr alle, du führst dich wie ein Liebestoller Hahn auf!" baffte ich zurück. "Onna..." Vegeta kam langsam und ziemlich einschüchternd auf mich zu. Hätte er mich nicht fest gehalten wäre ich wohl immer weiter ausgewichen. "Nenn mich nie wieder L-i-e-b-e-s-t-o-l-l-e-r H-a-h-n! Hast du verstanden?!" Ich nickte eifrig. "Gut. Dann komm, mein "Onkelchen" meint wir sollen etwas ausreiten und uns sein Land anschauen." "Toll, hab aber keine Lust. Ich würde viel lieber...." "Was du willst interessiert hier aber grade mal nicht. Und jetzt komm mit, der Lover rennt schon nicht weg." Super, denkt er wirklich ich würde mit jedem erst besten in die Kiste? Ich bin doch nicht er, der seinen Trieb nicht unter Kontrolle hat. Oh Gott bin ich froh, wenn wir wieder daheim sind und ich Vegeta nimmer sehen muss. Lustlos ging ich hinter Vegeta her. Was blieb mir auch anderes übrig?

Unten im Burghof angekommen erwartete mich eine neue Überraschung, ich sollte in deinem Damensattel reiten. Könnt ihr so was und wisst ihr wie unbequem so was ist, da wünscht man sich fast ein Junge zu werden.! Ich hatte das Glück, dass man mir halt in den Sattel zu kommen, im Gegensatz zu Vegeta, okay, er kam schnell in den Sattel, nur falsch herum. Wäre die Situation nicht so heikel gewesen hätte ich wohl laut losgelacht, es war köstlich. Aber gut, beim zweiten Anlauf klappte es und wir ritten los. Ich muss zugeben die Umgebung war wunderschön. Die Felder waren voll von Weizen und Hafer, an den Obstbäumen hingen dicke Äpfel und Birnen und man hörte die Vögel zwitschern. Also wenn es ein Liebesfilm wäre würde ich ihn als kitschig empfinden, aber da das nun mal real war, war es einfach nur schön. Ich genoss die Sonnenstrahlen und auch Vegeta sah man an wie er sich entspannte. "Sie haben uns ein Fresspaket mitgegeben, dann können wir uns später ausruhen, okay On...Bulma..." Ich sah in überrascht an, aber eine spitze Bemerkung verkniff ich mir, man muss ja nicht gleich diese Harmonie die grade zwischen uns ist zunichte machen. Also bekam er nur ein kurzes "Okay, bin gespannt was sie uns mitgegeben haben" als Antwort.

Es waren inzwischen sicher mehr als 3 Stunden vergangen und wir hatten es uns nun neben einem kleinen plätschernden Bach gemütlich gemacht. Es war eine kleine Lichtung im Wald, auf der unterschiedliche Blumen blühten, die ganze Luft roch nach den Blumen. Ich fand es herrlich. Kurz schielte ich zu Vegeta. Er lag neben mir, hatte die Arme hinter dem Kopf verschlängt und döste etwas. "Wollen wir essen?" fragte ich leise. Irgendwie wollte ich ihn nicht aufwecken. wenn er denn schliefe. Wieso war mir selber unklar. Er grummelte leicht zur Antwort und nickte dann.

Ich holte den Fresskorb vom Pferd und schaute auf, da ich dachte ich hätte etwas gehört. Doch erst sah ich nichts. Als es dann aber wieder knarrte und das sehr nahe vor mir blickte ich wieder auf und versank sogleich in zwei blauen Augen. "Du?!" frage ich ungläubig heißer. Er nickte nur. "Was willst du hier..." frage ich verwirrt, als ob ich es nicht schon längst wüsste. Er kam ums Pferd herum und nahm mich in den Arm. Und schon wieder war dieses Gefühl da alles um mich herum zu vergessen, zu schweben. "Hey hab ich dir nicht was gesagt Freundchen?!" holte mich Vegetas aufgebrachte Stimme wieder in die Realität zurück. Verdutzt blinzelte ich ein paar mal. Ich lag Wort wörtlich in den armen des jungen Mannes. "Verschwinde, siehst du

nicht, dass sie nur die Entschädigung für alles ist, was ihr mir angetan habt?!" fuhr er Vegeta an. Sacht versuchte ich mich aus seinen Armen zu befreien, was nur eine engere Umarmung zur Folge hatte. "Lass sie los." Sagte Vegeta ungewöhnlich ruhig. "Noch gehört sie euch, aber wenn ihr wieder heim reist bleibt sie bei mir und das für immer..." mit diesen Worten schubste er mich zu Vegeta und als wir aufschauten um dem Tpy mal die Meinung zu sagen war er auch schon verschwunden. "Musst du dir auch immer Typen mit nem Dachschaden aussuchen?" frage Vegeta anklagend, lächelte aber dabei. Ich wusste, dass es nicht böse gemeint ist, trotzdem tat es irgend wie weh. "Lass uns essen und dann in die Burg, dass gefällt mir hier nicht wirklich." Vegeta nickte. "Gut." Er nahm den Korb den ich wohl irgendwann fallen gelassen hab und setzte sich wieder auf die Decke. Ich musste grinsen als er so da saß und den Korb durchwühlte. Irgendwie sah er dabei wie ein kleiner Junge aus, der neugierig ist was er bekommt.....